

Dinslaken, 07.07.2013

»» Informationen zum Sommerlager 2013 in den Niederlanden

Wir fahren am **10. August um 10 Uhr** am THG los, daher bitten wir euch, ca. 20-30 Minuten vorher da sein. Fahrtzeit ca. 3 h
Bitte Fahrräder mitbringen!!! (siehe unten)

Am **Samstag, den 24. August gegen 18 Uhr** kommen wir wieder am THG an.

Bitte beachten Sie die Packliste!!!!

Alle, die zum ersten Mal mit uns fahren, beachten bitte den Elternbrief „Fahrten und Lager“, den Sie auf Anfrage bei Ihren Leitern oder aber auf unserer Homepage dpsg-din.de downloaden können.

Formalitäten

Bitte geben Sie vor Beginn der Fahrt (am Bus) in einer gelochten **Prospekthülle** den ausgefüllten **grünen Zettel** und außerdem den **Kinder- oder Personalausweis**, die **Versichertenkarte** und eine Kopie des **Impfausweises** beim Lagerleiter ab. Bitte angeben, ob Ihre Krankenkasse im Rahmen des Sozialversicherungsabkommens Behandlungen im Ausland übernimmt! Ihr Kind ist über die DPSG-Auslandsversicherung im Ausland krankenversichert. Über eventuelle medizinische Besonderheiten informieren Sie Ihre Leiter bitte noch einmal persönlich. Erforderliche Medikamente verstauen Sie bitte im Gepäck des Kindes und geben uns zusätzlich noch einmal eine genaue Medikamentenanweisung (Zettel mit Name des Kindes, Medikament, wann?, wieviel? Wie oft?).

Taschengeld

Der Taschengeldebtrag ist festgesetzt und beträgt maximal für **Wölflinge 20€, für Juffis 30€ und für Pfadis 40€**. Bitte geben Sie ihrem Kind das Geld in einer **Geldbörse** oder einem Brustbeutel mit. Bitte halten Sie sich an diese Regelung und geben Sie Ihrem Kind nicht noch zusätzlich Geld mit.

Fahrräder

Da die Wege in den Niederlanden alle lang und eben sind (bis zum Strand sind es 10 km), nehmen **wir alle** unsere Fahrräder mit.

Diese werden uns freundlicherweise von zwei Eltern dorthin gebracht. Jeder muss also ein funktionierendes, verkehrstüchtiges Fahrrad mitbringen und eine alte Decke, damit wir die Räder gut verpacken können. Wir werden dann die Räder gemeinsam in Hänger und LKW laden. Bitte beachten Sie, dass es trotz größter Sorgfalt passieren kann, dass es durch den Transport zu kleineren Schäden kommen kann, für die wir nicht haften!

deutsche pfadfinderschaft sankt georg



Stamm St. Vincentius

Dinslaken 14/08/07

Vorstand

Franziska Vogt

0178-6922269

02855/5989369

franziska@vogt.is

Frank Stratmann

0174-2390071

Frank.Stratmann@gmx.de

Kassenführerin & Mitgliederverwaltung

Iris de Witt

02064-51440

Sammelbesteller & Elternvertreter

Peter Gaal

0203-4791686

p.gaal@arcor.de

Postanschrift

DPSG St. Vincentius

c/o Frank Stratmann

Klosterbusch 6

46562 Voerde

Bankverbindung

Sparkasse

Dinslaken-Voerde-Hünxe

BLZ: 35 25 10 00

Konto-Nr: 10 29 70

IBAN: 59 3525 1000 0000 1029 70

SWIFT-BK: WELADED1DIN

Gruppenstunden

Wölflinge: Do, 17.30-19.00

Jungpfadfinder: Mo, 17.30-19.30

Pfadfinder: Fr, 17.30-19.30

Rover: So, 18.30-20.00

Internet

🌐 www.dpsg-din.de

✉ info@dpsg-din.de



Notfall

In Notfällen sind wir während der Fahrt unter **0178/ 69 222 69** (Frenzy) und **0174 /2390071** (Frank) zu erreichen.

Kontakt

Generell gilt: Keine Nachrichten sind gute Nachrichten! Generell melden wir uns bei Ihnen nur, wenn etwas passiert ist. Wenn Sie nichts von uns hören ist alles gut. Bitte sehen Sie auch davon ab, sich bei uns telefonisch zu erkundigen, wie es Ihrem Kind geht. Auch raten wir davon ab, mit Ihrem Kind zu telefonieren, dies verursacht meist nur unnötig Heimweh. Wenn wir angekommen sind (voraussichtlich am 10.8. gegen 14 Uhr), melden wir uns bei der Wölflings- und Juffi-Mama Sabine Boland. Wenn Sie möchten, können Sie sich dann bei Ihr erkundigen, ob alles gut lief. (02064/59970). Falls sich bei der Rückfahrt etwas ändert, werden wir uns ebenfalls bei Sabine Boland melden.

Sie können Ihrem Kind Postkarten und Briefe schreiben an

Scoutcentrum Zeeland
c/o Stamm St. Vincentius Dinslaken
Name des Kindes
Wulpenburgseweg 6
Veere 4351 PB
Niederlande

Bitte keine Pakete mit Süßigkeiten schicken, die werden sonst der Allgemeinheit zur Verfügung gestellt.

Taschenmesser

In erster Linie entscheiden Sie, ob Ihr Kind mit einem Messer hantieren darf oder nicht. Wir gehen grundsätzlich davon aus, dass ein Kind, das ein Messer mit ins Sommerlager bringt, die Erlaubnis seiner Eltern dazu hat. Da ein Messer ein potentiell gefährliches Werkzeug ist, versuchen wir den sicheren Umgang damit zu vermitteln, behalten uns aber immer vor, es bei unsachgemäßer Handhabung einzuziehen. (Wölflinge müssen Ihr Messer bei Ankunft den Leitern geben)

Da sich das Waffengesetz verschärft hat, dürfen ins Lager nur noch Taschenmesser mitgenommen werden, die keine feststehende Klinge haben. Die Klingenlänge aller Messer darf 8 cm nicht überschreiten.

Hier noch ein paar Tipps zum Messer: Das Messer muss gut in der Hand des Kindes liegen, damit Verletzungen durch Abrutschen vermieden werden. Die Klinge muss scharf sein! Verletzungen mit stumpfen Klingen sind sehr viel häufiger als mit scharfen, da zum Schneiden mehr Kraft aufgewendet werden muss und man dabei leichter abrutscht.

Gut Pfad,

Frenzy & Frank

